Gemeinde Kall Der Bürgermeister	Vorlagen-Nr. 13/2016	Sitzungstermin 12.04.2016	öffentliche Sitzung
Vorlage erstellt: 02.02.2016	Federführung: 1.1	TL: Frau Emons SB:	
An den Haupt- und Finanzausschuss mit der Bitte um	X Beschlussfassung Fassung eines Empfehlungs- beschlusses an den Kenntnisnahme	Mitzeichnung durch	
		Bürgermeister	
		Allg. Vertreter	
Haushaltsmäßige Auswirkungen:			
X Vorlage berührt nicht den Haushalt.			Teamleiter/in
Mittel verfügbar bei		Euro	Sachbearbeiter/in
über-/außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen erforderlich bei PSK Deckung erfolgt durch PSK		Euro	Kämmerer, wenn haus- haltsrechtl. Auswirkungen:

TOP 3

Antrag nach § 24 GO NRW - Anregung der Republikaner NRW vom 21.01.2016 zum Verbot von Burka und Nikab in öffentlichen Gebäuden und auf öffentlichen Plätzen

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Partei „Die Republikaner“ wird als unzulässig zurückgewiesen.

Sachdarstellung:

Die Republikaner, LV NRW, regen mit E-Mail vom 21.01.2016 an, dass der Rat ein Burka- und Nikabverbot für alle öffentlichen Räume und Plätze erlässt.

Gemäß beiliegendem Schnellbrief 30/2016 des Städte- und Gemeindebundes NRW kann der Antrag als unzulässig zurückgewiesen werden, ohne sich inhaltlich damit auseinanderzusetzen.

Dennoch besteht die rechtliche Verpflichtung, die Anregung dem HFA als zuständigen Ausschuss (gem. § 5 Abs. 4 der Hauptsatzung) vorzulegen, da § 24 GO NRW insoweit dem Hauptverwaltungsbeamten der Kommune kein eigenes Vorprüfungsrecht gewährt.